

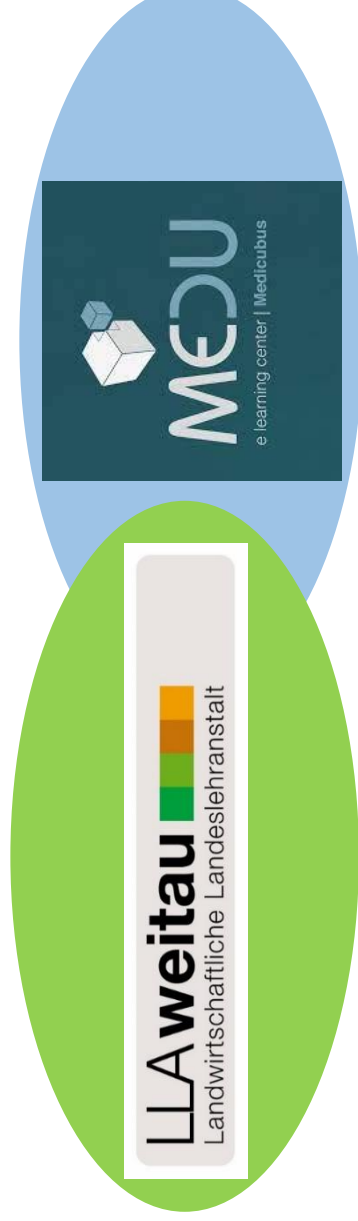
Fachschule für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement

mit Zusatzausbildung „Pflegeassistent“

- ✓ Die Ausbildung erfolgt **ab dem 1. Jahrgang** in einer eigenen Gruppe/Klasse.
- ✓ Keine höheren Schulkosten.
- ✓ Ein Teil des Unterrichts erfolgt durch Lehrer*innen des Medicubus St. Johann in Tirol (= Gesundheits- und Krankenpflegeschule).
- ✓ Nach 3 Jahren Ausbildung an der LLA Weitau erhältst du nach dem positiven Abschluss den „Facharbeiterbrief für das ländliche Betriebs- und Haushaltsmanagement“. **Du kannst im Anschluss in einem halben Jahr am Medicubus die Ausbildung zur Pflegeassistentin abschließen.**
- ✓ Bei der Zusatzausbildung Pflegeassistentin ist keine Schwerpunktwahl „Agrotourismus“ oder „Gesundheit und Soziales“ (mit der Zusatzausbildung „Kindergartenassistentin“) **ab dem 2. Jahrgang** mehr möglich.

Berufsperspektiven: u.a. in der Hauskrankenpflege, in Sozialzentren, in Alten- und Pflegeheimen

Weiterbildungsmöglichkeiten: verkürzte Ausbildung zur Pflegefachassistentin und zum Bachelorstudium der Gesundheits- und Krankenpflege



Schulautonome Studentafel Landwirtschaftliche Fachschule Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement Schwerpunkt Pflegeassistent St. Johann in Tirol				
Pflichtgegenstände	Wochenstunden			Summe
	Jahrgänge			
	1.	2.	3.	Gesamt
1. Religion (RK)	2	2	2	6
2. Allgemeinbildung				
2.1 Deutsch und Kommunikation* (DUK)	2	2	3	7
2.2 Lebende Fremdsprache Englisch (E)	2	2	2	6
2.3 Bewegung und Sport (BS)	2	2	2	6
2.4 Politische Bildung und Rechtskunde (PBRK)	1	1	1	3
2.5 Musisch-kreative Bildung (MKB)	1			1
2.6 Berufsorientierung (BO)		1	1	2
3. Unternehmerische Bildung				
3.1 Mathematik und Wirtschaftsrechnen (MWR)	2	1	1	4
3.2 Unternehmensführung und Rechnungswesen* (UFRW)	2	3	4,5	9,5
3.3 Angewandte Informatik* (AINF)	2	2	2	6
4. Fachliche Bildung				
4.1 Ernährung (ER)	1	2	2	5
4.2 Küchenführung und Service* (KFS)	7	5	4	16
4.3 Haushaltsmanagement* (HM)	3	2	1	6
4.4 Textiles und kreatives Gestalten* (TKG)	3	2	2	7
4.5 Produktveredelung, Direktvermarktung und Dienstleistungen* (PDD)	1	2	3,5	6,5
4.6 Landwirtschaft und Gartenbau* (LG)	3	1	1	5
4.7 Gesundheit und Soziales & Beziehungsgestaltung* (GSB)	3	4	3	10
4.8 Pflege & Hygiene (PH)	1	2	1	4
4.9 Diagnostik & Therapie (DT)	-	2	2	4
5. Praktischer Unterricht				
5.1 Praktischer Unterricht	17**	16**	15,5**	48,5*
5.2 Praxisseminare***	228			(228)
Gesamtwochenstundenanzahl	38	38	38	114
6. Alternative Pflichtgegenstände				
6.1 Wahlmodul ¹		76 ²		
7. Freigegegenstände				
7.1 Fremdsprache ³	1	1	1	
8. Unverbindliche Übungen				
8.1 Chorgesang (uCHG)	1	1	1	
8.2 Instrumentalmusik (uINM)	1	1	1	
8.3 Darstellendes Spiel und Tanz (uDST)	1	1	1	
8.4 Bewegung und Sport (uBS)	1	1	1	
9. Förderunterricht	2	2	2	
10. Pflichtpraktikum (Mindestdauer in Wochen)		6 - 10		6 - 10

* Diese Unterrichtsgegenstände werden auch als praktischer Unterricht geführt

** Mit diesem Gesamtumfang an Stunden ist der gesamte praktische Unterricht in den mit * und *** gekennzeichneten Unterrichtsgegenständen abzudecken

*** Praxisseminare sind jene Unterrichtsgegenstände, deren Besuch zur Wahl gestellt und in geblockter Form als praktischer Unterricht durchgeführt werden können. Angabe in Gesamtstunden je Jahrgang (Höchstwert)

¹ In Amtsschrift ist das absolvierte Wahlmodul anzuführen

² Gesamtstunden: Im Ausmaß von zwei Unterrichtswochen geblockt

³ In Amtsschrift ist die Bezeichnung der lebenden Fremdsprache anzuführen